

Sprechstunden

Uro-Onkologie

Sprechzeiten: Di, 10:00-13:00 Uhr

Telefon: 0931 / 201-32100

Strahlentherapie

Sprechzeiten: Mo-Fr, 08:00-12:00 Uhr

Telefon: 0931 / 201-28894

Interdisziplinäre Sprechstunde für fortgeschrittene oder metastasierte Prostatakarzinompatienten

Sprechzeiten: Do, 13:00-16:00 Uhr

Telefon: 0931 / 201-35350

Interdisziplinäre Sprechstunde Uro-Genitale Tumore

Sprechzeiten: Di, 14:00-16:00 Uhr

Telefon: 0931 / 201-32101

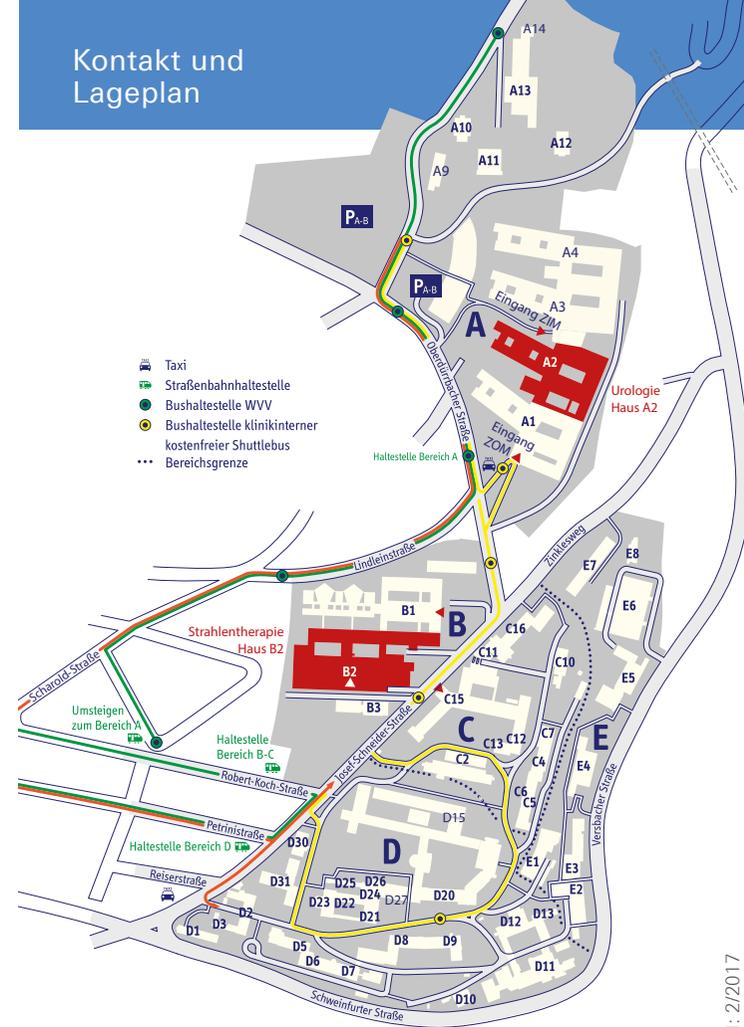
Ansprechpartner

OA Dr. A. Kocot (Urologie)

OA Dr. B. Polat (Strahlentherapie)

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.oz.ukw.de/klinische-schwerpunkte/krebszentren/prostatakrebszentrum

Kontakt und Lageplan



Prostatakrebszentrum Universitätsklinikum Würzburg

Leitung Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie:

Prof. Dr. med. Hubert Kübler

Leitung Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie:

Prof. Dr. Michael Flentje

Zentrumskoordinator:

Dr. A. Kocot



DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes
Prostatakrebszentrum

Klinik und Poliklinik
für Urologie und Kinderurologie

Klinik und Poliklinik
für Strahlentherapie



Das Prostatakrebszentrum

Das Prostatakrebszentrum Würzburg ist eng verbunden mit dem zertifizierten Onkologischen Zentrum des UKW und dem von der Deutschen Krebshilfe als „Onkologisches Spitzenzentrum“ geförderten Comprehensive Cancer Center (CCC) Mainfranken. Seine zentrale Schnittstelle stellen die wöchentlich stattfindenden Tumorboards dar. Bei diesen interdisziplinären, prä- und posttherapeutischen Konferenzen bespricht ein Spezialistenteam aus allen beteiligten Institutionen die Befunde jedes einzelnen Patienten. Neben Urologen bringen hier Strahlentherapeuten, Onkologen, Pathologen, Radiologen und Nuklearmediziner ihre Fachexpertise ein. Am Ende steht die Entwicklung und Umsetzung eines auf den einzelnen Patienten passgenau zugeschnittenen Behandlungsplans. Dieser basiert auf den aktuellen Leitlinien der entsprechenden medizinischen Fachgesellschaften und auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Das Ziel ist eine moderne Behandlung des Prostatakarzinoms entsprechend den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU), der Europäischen Gesellschaft für Urologie (EAU), der Gesellschaft für Strahlentherapie (DEGRO/ARO) und der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG). Durch die enge Zusammenarbeit der Kooperationspartner wird eine interdisziplinäre Beratung und Behandlung für die Patienten aus einer Hand angeboten.

Von der Diagnose über die Therapie bis zur Nachbetreuung werden die Patienten zeitnah und umfassend betreut. Neben der Tumorbehandlung steht die Lebensqualität der Patienten im Vordergrund. Alle Abläufe der Betreuung und Behandlung des Patienten werden in einem Team aus Ärzten, Krankenpfleger/-innen und weiteren Therapeuten abgestimmt.

Behandlungsspektrum und Leistungsschwerpunkte

Mit jährlich rund 65.000 Neuerkrankungen stellt das Prostatakarzinom die mit Abstand häufigste Krebserkrankung bei Männern in Deutschland dar. Im Gegensatz zu anderen Tumoren erfordert das Prostatakarzinom aufgrund seiner ausgeprägten Heterogenität eine individuelle Therapiestrategie. Um hier eine bestmögliche Behandlung zu ermöglichen, ist die Bündelung medizinischer Expertise und Erfahrung entscheidend.

- ▶ Wöchentliche interdisziplinäre, prä- und posttherapeutische Tumorboards mit der Entwicklung und Umsetzung eines individuellen Behandlungsplans, basierend auf den aktuellen Leitlinien und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- ▶ Früherkennung und Diagnostik des Prostatakarzinoms: Digital-rektale Untersuchung, PSA-Bestimmung, Ultraschall, Transrektaler Ultraschall (TRUS), Elastographie, Prostatastanziopsie, CT, MRT, Skelettszintigraphie, PET-WDagnostik (PSMA-/Cholin-PET)
- ▶ Kurative Therapie des Prostatakarzinoms: Radikale Prostatektomie (retropubisch, perineal und nerverhaltend), roboter-assistierte radikale Prostatektomie (daVinci)
- ▶ Strahlentherapie (perkutan (IMRT, IGRT), Brachytherapie (LDR und HDR))
- ▶ Therapie des metastasierten Prostatakarzinoms in Kooperation mit der Hämato-Onkologie, Strahlentherapie, Nuklearmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin. Einschluss in Studien
- ▶ Partner des Onkologischen Zentrums Würzburg (OZW) und des CCC Mainfranken
- ▶ Interdisziplinäre Sprechstunde für fortgeschrittene oder metastasierte Prostatakarzinompatienten
- ▶ Interdisziplinäre Sprechstunde Uro-Genitale Tumore

Beteiligte Einrichtungen

- ▶ Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie
- ▶ Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie
- ▶ Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin
- ▶ Institut für Radiologie
- ▶ Medizinische Klinik und Poliklinik II
- ▶ Institut für Pathologie der Universität Würzburg
- ▶ Tumorregister des UKW

Um die Therapie auch in Zukunft zu verbessern, beteiligt sich das Prostatakarzinomzentrum Würzburg an wissenschaftlichen Studien. Neben den etablierten Behandlungsmöglichkeiten profitieren die Patienten damit von modernsten Entwicklungen in der Medizin.

Ein offener und vertrauensvoller Umgang mit Kritik und Anregungen von Patienten und Mitarbeitern stellt die Grundlage für eine kontinuierliche Qualitätssteigerung des Prostatakarzinomzentrums dar.

